

VERHANDLUNGSSCHRIFT

Über die öffentliche Sitzung des **GEMEINDERATES**

Der **Gemeinde KATSDORF**

Am **Donnerstag, 24. März 2022**

Tagungsort: **Hofsaal des Gemeindezentrum IM HOF**

Anwesende GR-Mitglieder:

- | | |
|---|---|
| 1. Bgm. Greil Wolfgang MBA, ÖVP | 12. GR Fischill Marlene MEd., ÖVP |
| 2. Vzbgm. ⁱⁿ Lesterl Elfriede, ÖVP | 13. GR Ing. Hammer Ferdinand, ÖVP |
| 3. GV Mag. Wolfgang Langeder, ÖVP | 14. GR Mag. ^a Pirklbauer Gertraud, ÖVP |
| 4. GV Mag. ^a Diwold Simone, ÖVP | 15. GR Tichler Klaus, SPÖ |
| 5. GV Undesser Martin, SPÖ | 16. GR Starzengruber Sonja, SPÖ |
| 6. GV Mag. ^a Engl Dagmar, GRÜNE | 17. GR Pöcksteiner Patrick, SPÖ |
| 7. GR Scheuchenegger Michael BSc, ÖVP | 18. GR Schön Gerald, SPÖ |
| 8. GR Perger Manuela, ÖVP | 19. GR Grininger Daniel, SPÖ |
| 9. GR Peterseil Georg, ÖVP | 20. GR Hackl Romana, SPÖ |
| 10. GR Rexhepi Rilinda, ÖVP | 21. GR Eigner Martina, GRÜNE |
| 11. GR Höglinger Adrian, ÖVP | 22. GR DI Steinkogler Matthias, GRÜNE |

Der Leiter des Gemeindeamtes: AL Peterseil Martin

Ersatzmitglieder:

- | | |
|---------------------------------|------------------------------|
| GR-Ers. Steinbauer Johann, FPÖ | für GR Bergsmann Thomas, FPÖ |
| GR-Ers. Wagner Lena BSc, SPÖ | für GR Binder Stefan, SPÖ |
| GR-Ers. Weindlmayr Stephan, SPÖ | für GV Aichinger Nadja, SPÖ |

Es fehlen:

- Entschuldigt: GR Bergsmann Thomas, FPÖ
GR Binder Stefan, SPÖ
GV Aichinger Nadja, SPÖ

Die Schriftführerin: VB Stegfellner Sabine

Der Vorsitzende eröffnet um 18:38 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) Die Sitzung von ihm - dem Bürgermeister - einberufen wurde;
- b) Die Verständigung hierzu gemäß Sitzungsterminplan an alle Mitglieder zeitgerecht schriftlich am 17.03.2022 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist;
- c) Die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d) Die Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 14.12.2021 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen die Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsende Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

Bgm. Greil MBA verliert alle Entschuldigten sowie die dafür erschienenen GR-Ers. Mitglieder.

TAGESORDNUNG, BERATUNGSVERLAUF und BESCHLÜSSE:

TOP 1) Berichte des Bürgermeisters

Besichtigung Bioenergie OÖ

Die Bioenergie OÖ lädt im Anschluss an die Gemeinderatssitzung um 21 Uhr zu einer Besichtigung des neuen Heizkessels im Heizwerk Sonnenhang 1 ein.

Covid Situation

Derzeit sind in Katsdorf 224 Personen positiv auf Corona getestet. Auf diesem Weg wird allen Erkrankten baldige Besserung gewünscht.

Unterstützung Katsdorfer Sozialfonds

Danke an Landtagsabgeordnete Mag.^a Dagmar Engl, die eine Katsdorfer Familie um eine Unterstützung aus dem Sozialfonds vorgeschlagen hat. Die Familie wird mit einer Spende von € 1.000,00 unterstützt, um Anschaffungen des Grundbedarfs decken zu können.

Flüchtlinge aus der Ukraine

Aktuell sind in Katsdorf 23 Flüchtlinge aus der Ukraine privat untergebracht. Vielen Dank an alle, die sich bereit erklären, Personen aufzunehmen. Die Gemeinde stellt bei Bedarf gerne die Kontakte her. Das ehem. Baubüro in den Mühlviertler Genusswerkstätten wäre verfügbar und könnte zu einer Unterkunft adaptiert werden. Die Gemeinde steht dazu in Kontakt mit dem Roten Kreuz.

Glasfaserausbau

Am Montag wird mit der Fortsetzung des Glasfaser Ausbaus in Standorf und Lungitz fortgesetzt.

Vorsprache bei Landesrätin Michaela Langer-Weninger, PMM

Bei einem Termin mit Landesrätin Michaela Langer-Weninger, PMM wurden Projekte wie der Grundankauf der Krabbelstube, Gestaltung eines Jugendraumes oder auch der Umbau der Genusswerkstätten sowie der Aufbahnhalle angesprochen und um BZ Mittel angesucht. Für Sanierungen ist eine hochbautechnische Beratung seitens des Landes erforderlich, welche zeitnah erfolgen wird. Positive Rückmeldungen kamen bereits zum Grundankauf der Krabbelstube sowie der Park & Ride Anlage in Lungitz mit der ÖBB.

Die Gemeinde dankt

- LH-Stv.ⁱⁿ Mag. Christine Haberlander für einen Landesbeitrag zur Digitalisierung der VS in Höhe von € 14.600,00 sowie einem Landesbeitrag zur Bibliotheksausstattung in Höhe von € 1.745,00.

Ein-Jahres-Feier verschoben

Für den 9. April wäre eine Ein-Jahres-Feier bzw. nachträgliche Eröffnungsfeier des Gemeindezentrums geplant gewesen. Diese wird jedoch aufgrund der sehr hohen Corona Zahlen auf einen späteren Termin verschoben.

TOP 2) Lustbarkeitsabgabeordnung der Gemeinde Katsdorf gem. Oö. Lustbarkeitsabgabegesetz 2015 - Verordnungsprüfung

Bgm. Greil MBA gibt bekannt, dass die Lustbarkeitsabgabeordnung betreffend Wettterminals, welche in der letzten GR Sitzung beschlossen wurde, nach Verordnungsprüfung der IKD erneut zur Beschlussfassung vorliege. Lt. Prüfbericht der IKD muss die Begriffsbestimmung „Abgabeschuldner“ im § 3 geändert werden. Dies wurde nun angepasst, die überarbeitete Lustbarkeitsabgabeordnung liegt vor.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, die vorliegende Lustbarkeitsabgabeordnung der Gemeinde Katsdorf gem. Oö. Lustbarkeitsabgabegesetz 2015 in der vorliegenden Fassung die Zustimmung zu geben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 3) Prüfungsbericht der BH Perg über den Nachtragsvoranschlag 2021, Kenntnisnahme

Bgm. Greil MBA bringt den Prüfungsbericht der BH Perg GZ: BHPEGem- 2013- 9225/30- HL vom 07.02.2022 über den Nachtragsvoranschlag 2021 vollinhaltlich zur Kenntnis.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, dem vorliegenden Prüfungsbericht der BH Perg GZ: BHPE Gem- 2013- 9225/30- HL vom 07.02.2022 über den Nachtragsvoranschlag 2021 zuzustimmen, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 4) Prüfungsbericht der BH Perg über den Voranschlag 2022, Kenntnisnahme

Bgm. Greil MBA bringt den Prüfungsbericht der BH Perg GZ: BHPEGem- 2013- 9225/31- HL vom 10.03.2022 über den Voranschlag 2022 vollinhaltlich zur Kenntnis.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, dem vorliegenden Prüfungsbericht der BH Perg GZ: BHPE Gem- 2013- 9225/31- HL vom 10.03.2022 über den Voranschlag 2022 zuzustimmen, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 5) Rechnungsabschluss der Gemeinde Katsdorf für das Finanzjahr 2021 gemäß Prüfungsbericht des örtl. Prüfungsausschusses vom 03.03.2022, Kenntnisnahme

Obm. GR Tichler verliest den Prüfungsbericht des örtl. Prüfungsausschusses vom 03.03.2022 zur Gänze. Die Tagesordnung umfasste den Rechnungsabschluss 2021 sowie die Kassa- und Belegprüfung.

Obm. GR Tichler stellt den Antrag, dem Rechnungsabschluss der Gemeinde Katsdorf für das Finanzjahr 2021 die Zustimmung zu geben sowie den Prüfbericht des örtl. Prüfungsausschusses zur Kenntnis zu nehmen.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 6) Ansuchen zur Anschaffung eines KLFs für die FF Lungitz gemäß Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung und Aufnahme in den MEFP

Bgm. Greil MBA teilt mit, dass das KLF der FF Lungitz mit Baujahr 2001 im Jahr 2026 ausscheidet. Gemäß GEP soll 2026 ein neues KLF angeschafft werden. Die FF Lungitz hat daher am 24.01.2022 einen Antrag auf Ersatzbeschaffung gestellt.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, den Ankauf eines Kleinlöschfahrzeuges für die FF Lungitz im Jahr 2026 vorzumerken und in den Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan aufzunehmen, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 7) Anträge des Gemeindevorstandes:

- a) **Gemeindezentrum IM HOF - Evaluierung der Tarifordnungen**
- b) **Finanzierungsplan „Sanierung und Neugestaltung Außenanlagen Kindergarten Katsdorf“**
- c) **Sanierung und Neugestaltung Außenanlagen Kindergarten Katsdorf; Auftragsvergabe**
- d) **Arbeitsübereinkommen Pfarrcaritas Katsdorf & Gemeinde Katsdorf**

zu a)

Bgm. Greil MBA teilt mit, dass der Betrieb des Gemeindezentrums nunmehr seit einem Jahr läuft. Folgende Einnahmen und Ausgaben liegen derzeit vor:

Mieteinnahmen – Hofsaal:	€ 8.120,83
Mieteinnahmen – Turnsäle:	€ 1.187,47
Mieteinnahmen – Seminarräume:	€ 429,16
Jahrespauschale Musikerschmiede:	€ 800,00
Gesamteinnahmen:	€ 10.537,46
Lfd. Betriebskosten inkl. Reinigungsfirma	€ 6.525,97
Reinigungsleistung Gemeinde intern	€ 1.750,66
<u>Stromkosten</u>	<u>€ 4.927,09</u>
Gesamtausgaben	€ 13.203,72

Bei den Ausgaben ist die Fernwärme noch nicht enthalten, da hierfür noch keine Jahresabrechnung vorliegt. Da 90 % der Veranstaltungen ermäßigt sind, können die Ausgaben mit den Einnahmen derzeit nicht gedeckt werden. Es wird daher eine moderate Anpassung ab dem 01.01.2023 vorgeschlagen. Es dürfe auch nicht außer Acht gelassen werden, dass die Gemeinde bei gewissen Bereichen vorsteuerabzugsberechtigt sei, sofern eine Mindesthöhe an Mieteinnahmen vorliegt.

Die Erhöhung ab 01.01.2023 sowie die folgenden Änderungen wurden in der Gemeindevorstandssitzung einstimmig beschlossen:

- Da mehr als 90 % der Nutzungen in eine Ermäßigung fallen, sollen die Tarife für die Miete des Hofsaals erhöht werden (siehe Entwurf der Tarifordnung – zB Hofsaal groß von derzeit

€ 600,00 auf € 750,00). Dies ist notwendig, um künftig zumindest die Betriebskosten inkl. interner Reinigungskosten abdecken zu können.

- Die Hochzeitspauschale soll ebenfalls von € 700,00 auf € 1.000,00 erhöht werden. Bei Catering mit der „Hofkuchl“ beträgt die Hochzeitspauschale demnach nur € 500,00.
- Bei Catering mit der „Hofkuchl“ gilt der ermäßigte Satz nur dann, wenn die Konsumation mindestens der ermäßigten Raummiete entspricht. Dies soll ab sofort zur Anwendung kommen.
- Bei Kursen des FBZ Katsdorf und der VHS Katsdorf soll der Vielnutzerbonus (25 %) bereits ab der 1. Einheit gewährt werden (d.h. € 5,00 je Std. statt ansonsten € 7,50). Damit soll erzielt werden, dass die Mehrheit der Kurse im Gemeindezentrum durchgeführt werden und die alte Volksschule für andere Zwecke wie zB das Heimatmuseum verwendet werden kann.

GR Eigner findet eine Erhöhung um 25 % nicht moderat. Viele Absagen von Veranstaltungen sind nach wie vor Corona geschuldet. Vor allem der Kulturbereich leide nach wie vor sehr stark unter der Pandemie. Außerdem sei die starke Förderung des Wirts im Haus fragwürdig, dies sei indirekt eine Wirtschaftsförderung, andere Wirte im Ort schauen jedoch durch die Finger. Die Erhöhung sei zu weitreichend, daher werde ihrerseits keine Zustimmung erfolgen. **GR Tichler** findet es vernünftig, weiterhin auch für die Vereine Ausnahmen zu machen. Die angesprochene „Wirtschaftsförderung“ des Wirtes komme wirklich nur einem Gastronomen im Ort zu Gute. Der gesamte Betrieb müsse natürlich kostendeckend geführt werden. **GV Mag.^a Engl** findet es zu früh, die Preise schon jetzt anzupassen. Es wäre besser mit der Evaluierung noch ein 1 Jahr zu warten, um auch tatsächlich die Ausgaben und Einnahmen gegenüberstellen zu können. **Bgm. Greil MBA** schlägt vor, die Preise wie angesprochen ab 01.01.2023 anzupassen. Vor allem bei der Hochzeitspauschale ist eine Anpassung nötig. Die höheren Preise sollen bereits jetzt an Interessenten weitergegeben werden, um eine Planung zu vereinfachen. Man wird sehen, welche Veranstaltungen heuer möglich sind, entsprechend könne im Herbst immer noch eine Korrektur vorgenommen werden.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, die vorliegende Tarifordnung mit Gültigkeit ab 01.01.2023 und den angesprochenen Änderungen zu beschließen und ersucht um Abstimmung durch Handzeichen.

Die Abstimmung ergibt:

22 JA-Stimmen (ÖVP, FPÖ, SPÖ)
3 NEIN-Stimmen (GRÜNE)

zu b)

Bgm. Greil MBA berichtet über die Sanierung und Neugestaltung der Außenanlagen des Kindergartens. **AL Peterseil** bringt den vorliegenden Finanzierungsplan IKD-2021-419650/10-SK vom 23.12.2021 zur Kenntnis. Anhand des Planes der Fa. Meier KG wurde seitens der Gemeinde ein Finanzierungsansuchen in Höhe von € 130.000,00 gestellt, das Land OÖ hat davon € 94.204,00 genehmigt. Da nun der Pachtvertrag zwischen der Pfarrcaritas und der Pfarre Katsdorf mit Ende 2023 ausläuft und die Pfarre die betroffene Fläche für eine Friedhofserweiterung nutzen möchte, wird sich die geplante Fläche der Außenanlage verkleinern. **GR Eigner** erkundigt sich, wie sich das auf die genehmigten Mittel auswirke, wenn die Umsetzung nun anders aussehe als der genehmigte Plan des Landes. **AL Peterseil** erklärt, dass die förderwürdigen Bereiche von einer Qualitätsplanerin des Landes OÖ festgelegt werden. Die nicht förderwürdigen Bereiche werden mit dem Planer Hr. Meier besprochen, um diese entsprechend zu ändern oder mit förderwürdigen Geräten auszustatten. Hr. Meier kenne sich entsprechend gut aus und kann die Gemeinde mit seiner fachlichen Kompetenz optimal in der Planung unterstützen. **GR**

Grininger erkundigt sich, ob somit die Geräte gefördert werden und nicht der Platz oder die Fläche, was **AL Peterseil** bestätigt.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, dem vorliegenden Finanzierungsplan IKD-2021-419650/10-SK vom 23.12.2021 die Zustimmung zu ergeben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu c)

Bgm. Greil MBA teilt mit, dass der Kindergarten mit 6 Gruppen mehr als voll ausgelastet ist, was natürlich die Außenanlage dementsprechend in Mitleidenschaft zieht. Aufgrund der Regenfälle versumpft ein Teil der Anlage und der Sandspielflächen. Es wurde gemeinsam mit der Fa. Spiel – Raum – Kreativ Hr. Leo Meier KG ein Sanierungs- und Erweiterungskonzept ausgearbeitet. Was einerseits die Erweiterung bzw. Erneuerung der Spielgeräte, andererseits die Sanierung einer wassergebundenen Decke betrifft. Die Angebotslegung für diese Punkte erfolgte über Hr. Leo Meier – als Bestbieter bei den Spielgeräten ging die Fa. Obra Design hervor. Beim Garten- und Landschaftsbau ist die Fa. Großbötzl Ges.B.R. Bestbieter.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, die Sanierung und Neugestaltung der Außenanlage des Kindergartens bis zur Gesamtsumme lt. Finanzierungsplan mit € 94.204,00 u.a. an die Bestbieter Fa. Obra Design (Spielgeräte) und Fa. Großbötzl Ges.B.R. (GaLaBau) zu vergeben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu d)

Bgm. Greil MBA informiert, dass die Arbeitsübereinkommen vom 15. März 1991 (Kindergarten) und vom 02. März 2010 (Krabbelstube) aktualisiert werden müssen. Ein neues Übereinkommen liegt bereits vor. Die bisher ehrenamtlichen Tätigkeiten werden an die Caritas OÖ in Form einer Betriebsführung ausgelagert. Die besprochenen Änderungen des Gemeindevorstandes wurden in das Übereinkommen eingearbeitet. Ein entsprechender Entwurf liegt nun vor. **GR Eigner** schlägt vor, im Übereinkommen anzuführen, wie oft der Ausschuss tagen sollte. **Bgm. Greil MBA** informiert, dass man sich mündlich auf 2 Sitzungen im Jahre geeinigt habe und bei Bedarf weitere Sitzungen möglich seien.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, dem vorliegenden Arbeitsübereinkommen mit der Pfarrcaritas Katsdorf die Zustimmung zu geben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest. (Abstimmung ohne Vzbgm.ⁱⁿ Lesterl, welche den Saal kurz verlassen hat.)

TOP 8) Anträge aus dem Ausschuss für Umweltschutz und Lebensraum:

- a) **Start Projekt Postbus-Shuttle**
- b) **Flurreinigung 2022**

zu a)

Obmann GR Grininger teilt mit, dass in der letzten Ausschuss-Sitzung das Projekt von Herrn Jermendy vom Postbus-Shuttle vorgestellt wurde. Mit diesem Projekt soll die Erschließung durch öffentliche Verkehrsmittel zunehmend verbessert werden. Der „Postbus-Shuttle“ fährt nur nach Bedarf und ist für jeden einfach und zuverlässig mit nur einem Klick buchbar. Als Planungsgebiet sind die Gemeinden Alberndorf, Hagenberg, Altenberg, Gallneukirchen, Engerwitzdorf und Katsdorf vorgesehen. In dieser Region werden rund 400 Haltepunkte eingeplant. Diese Haltepunkte sind max. 350 m von den jeweiligen Haushalten entfernt, damit eine gute fußläufige Erreichbarkeit über das aktuelle Straßennetz gewährleistet ist. Weiters bietet dieses System eine nahtlose Anbindung an das bestehende System „Postbus-Shuttle Donau-Gusen“. Darüber hinaus werden noch externe Haltepunkte, wie zB.: Straßenbahnhaltestelle Linz JKU Universität, FMZ Unterweikersdorf, Bahnhof Pregarten und Zentrum Pregarten angeboten. Die Fahrten werden von PKW-Kleintransportern durchgeführt und ermöglichen auch

die Mitnahme von Gegenständen (zB.: Klapprollstühle). Die Kostenschätzung für ein gesamtes Jahr beträgt € 253.814,43. Anhand des Einwohnerschlüssels würden sich daraus für Katsdorf jährlich Kosten von € 26.612,04 ergeben. Das Projekt wird für 2 Jahre als Pilotprojekt abgeschlossen. Danach erfolgt eine Evaluierung. **Bgm. Greil MBA** ergänzt, dass alle 6 Gemeinden zustimmen müssen, damit das Projekt in der Form zu Stande kommt. Nach den positiven GR Beschlüssen aller Gemeinden könne Ende Mai mit der Vertragserrichtung begonnen werden. Das Projekt könne dann voraussichtlich im Oktober starten. **GR Tichler** erkundigt sich, ob die Personen bzw. die Anzahl der Fahrten genau erfasst werden. **Bgm. Greil MBA** teilt mit, dass dies aufgrund der Förderung sowieso erforderlich sei. **GR Eigner** findet das Projekt sehr gut, würde es aber sinnvoll finden, die Betriebszeiten an die Zugverbindung anzupassen (z.B. Linz-Katsdorf 22:04 Uhr). **GV Mag.^a Engl** bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit im Ausschuss und appelliert an den Gemeinderat, das Projekt positiv zu begleiten. **GR Grininger** erkundigt sich, ob ein erneuter Beschluss gefasst werde, falls sich der derzeitige Stand des Projektes zB durch einen Wegfall einer Gemeinde oder höherer Kosten, ändern sollte. **Bgm. Greil MBA** stimmt dem zu, falls sich das Budget aufgrund eines Wegfalls einer Gemeinde ändere, müsse sowieso ein erneuter Beschluss gefasst werden.

Obmann GR Grininger stellt den Antrag, der Umsetzung des Projektes Postbus-Shuttle mit jährlichen Kosten von € 26.612,04 gemeinsam mit den genannten Gemeinden der Region vorerst für 2 Jahre die Zustimmung zu geben.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest. (*Abstimmung ohne GR Scheuchenegger, der den Saal kurz verlassen hat.*)

zu b)

Obmann GR Grininger informiert, dass die Flurreinigungsaktion auch heuer wieder in der gewohnten Form durchgeführt werden soll. Als Termin hierfür ist der Samstag, 02.04.2022 ab 09:00 Uhr vorgesehen. Das Material wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Es werden mehrere Gebiete zur Reinigung vorgesehen. Im Anschluss gibt es beim Askö-Lokal noch einen kleinen Imbiss für alle helfenden Hände. Auch die Volksschule hat sich wieder bereiterklärt, bei der Aktion teilzunehmen, hier wird während des Unterrichts ein Termin vorgesehen. Alle TeilnehmerInnen haben während der Aktion einen Versicherungsschutz.

Obmann GR Grininger stellt den Antrag, der Flurreinigungsaktion in gewohnter Form am 02.04.2022 zuzustimmen.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 9) Anträge aus dem Ausschuss für Familien, Generationen, Gesundheit und Gesellschaft:

- a) **Veranstaltungen 2022**
- b) **Richtlinien Wohnungsvergabe**
- c) **Förderung Semesterticket für Studierende – Erweiterung Klimaticket**

zu a)

Obmann GV Mag. Langeder informiert über folgende Veranstaltungen:

- Sommerfest betreutes Wohnen: Do, 23.06.2022
- Tag der Gemeinschaft: So, 09.10.2022: Das Alterslimit soll mittelfristig auf 70 Jahre angehoben werden. Daher wird ab 2022 der Einladungskreis jeweils um ein Jahr angehoben (d.h. heuer werden alle ab 66 Jahren eingeladen, usw.).
- Katsdorfer Gesundheitstag: Fr, 24.06.2022 – Programmideen bitte an GR Pirklbauer.

Obmann GV Mag. Langeder stellt den Antrag, den vorgeschlagenen Veranstaltungen die Zustimmung zu geben.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu b)

Obmann GV Mag. Langeder informiert, dass die Wohnungsvergaben künftig vom Gemeinderat beschlossen werden. Ein Reihungsvorschlag wird im Vorfeld vom Familienausschuss anhand der Wohnungsvergaberichtlinien erstellt. Die Wohnungsvergaberichtlinien wurden hinsichtlich Punkt II „Soziale Verhältnisse und Dringlichkeitsgründe“ und Punkt III „Soziales Engagement oder aktive Vereinsarbeit“ vom Ausschuss überarbeitet. **GV Mag.^a Engl** weist darauf hin, dass die Entscheidungen transparent und nachvollziehbar sein müssten. Vereinstätigkeiten sollten in Bezug auf Frauen sensibel behandelt werden.

Obmann GV Mag. Langeder stellt den Antrag, den geänderten Wohnungsvergaberichtlinien die Zustimmung zu geben.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu c)

Obmann GV Mag. Langeder teilt mit, dass die bisherige Förderung des Semestertickets für den öffentlichen Verkehr für Katsdorfer Studierende an Universitäten bzw. Fachhochschulen in Österreich weitergeführt werden soll. Alternativ soll zudem ab sofort auch das Klimaticket mit den Tarifen lt. Bundesland in gleicher Höhe wie das Semesterticket gefördert werden. Voraussetzung für den Erhalt der Förderung ist der Hauptwohnsitz in Katsdorf während des gesamten jeweiligen Studienjahres sowie die Einbringung von entsprechenden Nachweisen. Eine Förderung in Höhe von max. € 150,00 pro Jahr kann bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres beantragt werden.

Obmann GV Mag. Langeder stellt den Antrag, das Semesterticket für Studierende wie gewohnt beizubehalten und das Klimaticket alternativ dazu anhand der vorgetragenen Richtlinien ebenfalls zu fördern.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 10) Anträge aus dem Bereich des Bau- und Planungsaussch./Wirtschaftl. Angelegenheiten:

- a) **Start zur Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes**
- b) **Flächenwidmungsplan Nr. 3 Änderung Nr. 34 – Höhenstraße – Sondergebiet Kinderbetreuungseinrichtung – Beschluss**
- c) **Bebauungsplan Nr. 53 – Sonnenhang Etappe 2 – Einleitung**

zu a)

Obfrau Vzbgm.ⁱⁿ Lesterl teilt mit, dass jede Gemeinde in Durchführung der Aufgaben der örtl. Raumordnung durch Verordnung den Flächenwidmungsplan zu erlassen, weiterzuführen und regelmäßig zu überprüfen hat. Der Flächenwidmungsplan besteht aus dem Flächenwidmungsteil und dem örtl. Entwicklungskonzept. Die letzte Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes und örtl. Entwicklungskonzeptes erfolgte im Jahr 2009. Die Genehmigung hierfür wurde im Jahr 2012 erteilt. Daher ist es nun notwendig eine neuerliche Überarbeitung durchzuführen. Die Überarbeitung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem neuen Ortsplaner Lassy.

Obfrau Vzbgm.ⁱⁿ Lesterl stellt den Antrag, dem Start zur Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes zuzustimmen.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu b)

Obfrau Vzbgm.ⁱⁿ Lesterl informiert, dass die Gemeinde beabsichtigt, den rechtswirksamen Flächenwidmungsplan Nr. 3 mit der Änderung Nr. 34 in der KG 43102 Bodendorf zu ändern. Die Änderung betrifft die Umwidmung von Grünland in „Sondergebiet des Baulandes – Kinderbetreuungseinrichtung“ auf einem Teil des Grundstücks Nr. 3067/1 im Ausmaß von ca. 5.400 m². Das Grundstück befindet sich im Zentrum von Katsdorf. Die beabsichtigte Umwidmung entspricht den Planungszielen der Gemeinde und stellt ein öffentliches Interesse dar. In der GR-Sitzung am 14.12.2021 wurde der GR über die Einleitung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes informiert.

Die Verständigung erfolgte gemäß § 36 Abs. 4 des O.Ö.ROG 1994, LGBl. Nr. 83/1997 i.d.g.F. am 20.12.2021. Folgende Stellungnahmen sind am Gemeindeamt eingelangt:

Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Raumordnung – kein Einwand
Amt der Oö. Landesregierung, Natur- und Landschaftsschutz – kein Einwand
Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Wasserwirtschaft – kein Einwand
Marktgemeinde Wartberg ob der Aist – kein Einwand
Netz OÖ GmbH – kein Einwand
Erdgas Netz OÖ GmbH – kein Einwand
Landwirtschaftskammer OÖ, BBK Freistadt Perg – kein Einwand
Ortsplaner Architekt Berghofer – kein Einwand

Obfrau Vzbgm.ⁱⁿ Lesterl stellt den Antrag, dem Flächenwidmungsplan Nr. 3 mit der Änderung Nr. 34 – Höhenstraße – Sondergebiet Kinderbetreuungseinrichtung zuzustimmen.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest. (Abstimmung ohne GR Eigner, die den Saal kurz verlassen hat.)

zu c)

Obfrau Vzbgm.ⁱⁿ Lesterl teilt mit, dass der Bebauungsplan Nr. 53 für die zweite Etappe beim Sonnenhang lt. vorliegendem Plan beschlossen werden soll. Westseitig ist als verdichtete Bauweise ein Reihenhaus mit sechs Wohneinheiten und für die restlichen Parzellen sind Einfamilienhäuser angedacht. Ebenfalls werden im Bebauungsplan die geforderten Lärmschutzmaßnahmen festgelegt. Die vom Bauausschuss gewünschten Änderungen wurden bereits in den Entwurf eingearbeitet und die Einleitung des Verfahrens dem GR einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.

Obfrau Vzbgm.ⁱⁿ Lesterl stellt den Antrag, der Einleitung des Bebauungsplans Nr. 53 – Sonnenhang Etappe 2 zuzustimmen.

Bgm. Greil MBA ersucht um Abstimmung durch Handzeichen.

**Die Abstimmung ergibt:
22 JA-Stimmen (ÖVP, FPÖ, SPÖ)
3 Stimmenthaltungen (GRÜNE)**

TOP 11) WVA Katsdorf BA 13 - Projekt Drucksteigerungsanlage Ruhstetten

- a) Erd- und Baumeisterarbeiten, Auftragsvergabe
- b) Maschinelle Ausstattung Druckreduzierschacht, Auftragsvergabe
- c) EMSR-Ausrüstung, Auftragsvergabe

zu a)

Bgm. Greil MBA teilt mit, dass das Angebot der Fa. Strabag AG vom 01.03.2022 für die Erd-, Baumeister- und Rohrverlegungsarbeiten zur Herstellung der Drucksteigerungsanlage Ruhstetten für die WVA Katsdorf BA 13 / Bl.4 mit einer Auftragssumme von € 69.784,56 (netto) vorliegt. Der voraussichtliche Baubeginn ist für 09.05.2022 vorgesehen, damit die Fertigstellung Mitte Juni 2022 gewährleistet werden kann. **GR Eigner** erkundigt sich, ob auch andere Angebote eingeholt wurden. **Bgm. Greil MBA** erklärt, dass die Ausschreibung sowie Auswahl des Bestbieters von der Fa. Thürriedl erfolgte. **GR Eigner** merkt an, dass es hilfreich wäre, wenn auch die Protokolle der Fa. Thürriedl mitgeschickt werden können. **GV Undesser** erläutert, dass die ausgewählten Firmen Spezialisten auf den Gebieten seien. Das Bauwerk in Altaist sei in die Jahre gekommen, die Reparatur sei dringend erforderlich. **GR Grininger** erkundigt sich, wie viele Haushalte mit der neuen Drucksteigerung bedient werden können. **Bgm. Greil MBA** informiert, dass die Dimensionierung auf die derzeitige Situation und das Wachstum der Gemeinde ausgelegt sei. Die Anlage sei am letzten Stand der Technik.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, den Auftrag für die Erd-, Baumeister- und Rohrverlegungsarbeiten mit einer Gesamtauftragssumme von € 69.784,56 (netto) an die Fa. Strabag AG zu vergeben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu b)

Bgm. Greil MBA informiert, dass das Angebot der Fa. Forstenlechner GmbH vom 21.02.2022 für die maschinelle Ausstattung der Drucksteigerungsanlage - WVA Katsdorf BA 13 /Bl. 5 mit einer Auftragssumme von € 29.103,36 (netto) vorliegt. Der voraussichtliche Baubeginn ist für 23.05.2022 vorgesehen, damit die Fertigstellung Ende Juni 2022 gewährleistet werden kann.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, den Auftrag für die maschinelle Ausstattung der Drucksteigerungsanlage Ruhstetten mit einer Gesamtauftragssumme von € 29.103,36 (netto) an die Fa. Forstenlechner GmbH zu vergeben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

zu c)

Bgm. Greil MBA informiert, dass das Angebot der Fa. Doma Elektro Engineering GmbH vom 01.03.2022 für die Herstellung der EMSR-Ausrüstung für die WVA Katsdorf BA 13 / Bl. 6 mit einer Auftragssumme von € 27.950,32 (netto) vorliegt. Der voraussichtliche Baubeginn ist für 07.06.2022 vorgesehen, damit die Fertigstellung Anfang Juli 2022 gewährleistet werden kann.

Bgm. Greil MBA stellt den Antrag, den Auftrag zur Herstellung der EMSR-Ausrüstung mit einer Gesamtauftragssumme von € 27.950,32 (netto) an die Fa. Doma Elektro Engineering GmbH zu vergeben, ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest. (Abstimmung ohne GR Fischill, die den Saal kurz verlassen hat.)

TOP 12) Allfälliges und Anliegen aus den Fraktionen

GV Undesser

- erkundigt sich, ob es zu der Erddeponie in Ruhstetten schon Neuigkeiten gibt. **AL Peterseil** teilt mit, dass die Ablagerungen der BH Perg gemeldet wurden und die Naturschutzabteilung derzeit den Fall prüfe.

- erkundigt sich, ob es möglich wäre, im Innenhof eine Bank als Sitzgelegenheit aufzustellen, da dies schon von mehreren Personen gewünscht wurde bzw. auch im Ausschuss besprochen wurde. **Bgm. Greil MBA** befürwortet den Vorschlag, die Bank solle zum Gebäude passen, das Amt wird sich um Vorschläge kümmern.

GR Eigner

- bittet das Amt um Zusendung des Redaktionsplans der Gemeindezeitung.
- lädt zum Pflanzlermarkt am Dorfplatz am 29. April von 14 bis 18 Uhr.

GV Mag.^a Engl

- schlägt vor in der Gemeindezeitung auch Beiträge der Fraktionen anzuführen. Es könnten zumindest die Parteien abgebildet werden oder je eine Fraktionsspalte zur Verfügung stehen, da die Zeitung derzeit sehr einseitig sei. **Bgm. Greil MBA** würde es befürworten, Beiträge bzw. Berichte und Ideen aus den Ausschüssen einzufügen, jedoch nicht der Parteien.

GR Starzengruber

- lädt zur Fahrzeugsegnung der FF Ruhstetten am 23. April ab 14 Uhr beim Deisingerhof.

GR Scheuchenegger

- informiert über die letzte Vollversammlung des Regionalverkehrs und den finalisierten Planungen zu den Busverbindungen.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anträge und Wortmeldungen vorliegen, schließt der Bgm. die Sitzung um 21:12 Uhr.

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 14.12.2021 wurden keine Einwände erhoben.



 Vorsitzender



 Schriftführer

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom 14.6.2022 keine/folgende Einwendungen erhoben wurden.

Katsdorf am, 14.6.2022

Der Vorsitzende:

Martin Urdorner
.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

Je eine Abschrift der vorliegenden Verhandlungsschrift wurde übernommen:

ÖVP:

SPÖ: Martin Urdorner

GRÜNE:

FPÖ: